

20.07.2006

## Analysis 1 für M, LaG und Ph, SS 2006, Tutorium 14 Polarkoordinatendarstellung komplexer Zahlen

**T 52** Das Ziel dieser Aufgabe ist zu Zeigen: Zu jeder komplexen Zahl  $z \in \mathbb{C}^{\times}$  existiert genau ein  $\varphi \in [0, 2\pi[$  mit  $z = |z|e^{i\varphi}.$ 

Deshalb betrachten wir die komplexe Zahl  $u = \frac{z}{|z|} = \alpha + i\beta$  für  $\alpha, \beta \in \mathbb{R}$  und suchen wir ein  $\varphi \in [0, 2\pi[$  mit  $(\cos \varphi, \sin \varphi) = (\alpha, \beta).$ 

(a) Zeigen Sie, dass wir uns auf den Fall  $\alpha,\ \beta\geq 0$  einschränken können.

Hinweis: Benutzen Sie

$$\cos(-\varphi) = \cos(\varphi), \quad \sin(-\varphi) = -\sin(\varphi),$$
  

$$\cos(\pi + \varphi) = -\cos(\varphi), \quad \sin(\pi + \varphi) = -\sin(\varphi) \quad \text{und}$$
  

$$\cos(\pi - \varphi) = -\cos(\varphi), \quad \sin(\pi - \varphi) = \sin(\varphi).$$

- (b) Überprüfen Sie, dass  $\alpha^2 + \beta^2 = 1$  gilt.
- (c) Verwenden Sie den Zwischenwertsatz auf  $[0, \frac{\pi}{2}]$  um zu zeigen, dass  $\varphi \in [0, \frac{\pi}{2}]$  existiert mit  $\cos \varphi = \alpha$ . Zeigen Sie, dass  $\beta = \sin \varphi$  gilt.
- (d) Zeigen Sie, dass  $z = |z|e^{i\varphi}$  gilt.
- (e) Zeigen Sie, dass  $\varphi$  eindeutig ist.

**T 53** Zeigen Sie: Ist  $z = |z|e^{i\varphi}$ ,  $w = |w|e^{i\psi}$ , so

$$zw = |z||w|e^{i(\varphi+\psi)} = |zw|e^{i(\varphi+\psi)}.$$

**T 54** Zeigen Sie, dass die Gleichung  $z^n=1$  in  $\mathbb C$  genau n Lösungen hat, die durch

$$\{e^{\frac{k}{n}2\pi i}: k=0,\cdots,n-1\}$$

gegeben sind.

- **T 55** Bestimmen Sie die Quadratwurzeln für die komplexen Zahlen z = -1 und z = i.
- **T 56** Bestimmen Sie die Polarkoordinatendarstellung von

$$z_1 = (1+i)^{\frac{1}{2}}, \quad z_2 = (-8+i8\sqrt{3})^{\frac{1}{4}}, \quad z_3 = i^{\frac{1}{3}}.$$

T 57 Es seien zwei Funktionen ('Schwingungen')

$$f_1(x) = a_1 \sin(\varphi_1 + \omega x), \quad f_2(x) = a_2 \sin(\varphi_2 + \omega x)$$

(Man nennt  $a_1, a_2 \in \mathbb{R}$  die Amplituden,  $\varphi_1, \varphi_2 \in \mathbb{R}$  die Phasen und  $\frac{\omega}{2\pi} > 0$  die Frequenz.) Stelle Sie die Summe

$$f := f_1 + f_2$$

in der Form

$$f(x) = A\sin(\Phi + \omega x)$$

dar, d.h. bestimmen Sie A und  $\Phi$ .

(Hinweis: Verwenden Sie die Darstellung  $\sin x = \text{Im}(e^{ix})$  für  $x \in \mathbb{R}$ ).